

Kurzlehrbuch Pathologie und Grundlagen der speziellen Pathologie



12. Auflage (2014)

34,99 €

Das Kurzlehrbuch Pathologie aus dem Hause Elsevier, auch als der Grundmann bekannt, erscheint in seiner nunmehr 12. Auflage im neuen, weiß-grün aufgefrischten Design des Verlages. Mit seinen 544 Seiten gehört es nicht gerade zu den kürzesten der Kurzlehrbücher aber durch viele Abbildungen, Graphiken, Tabellen und kleine, sogenannte „didaktische Elemente“ (bunte Kästen) wirkt das Werk trotzdem nicht allzu sperrig. Das Buch soll zusätzlich mit einem zwölfmonatigen Zugang zu seinen Online-Angeboten auf mediscript-online.de locken, allerdings existiert diese Seite seit Mai 2015 nicht mehr.

Die Unterteilung des Buchs erfolgt, wie zu erwarten, in allgemeine und spezielle Punkte. Die ersten acht Kapitel sind Themen wie der Immunpathologie, Entzündungen und Tumoren (Neoplasien) gewidmet. Anschließend finden sich in 13 Kapiteln die verschiedenen Organsysteme mit ihrer spezifischen Pathologie. Diese Aufteilung ist praktisch, wenn man nach einem bestimmten Befund oder Organ sucht. Falls man sich allerdings zum Beispiel für ein Seminar zum Thema mesenchymale Tumoren informieren will, bleibt einem nichts anderes übrig, als sich zwei kurze Seiten mit allgemeiner Information durchzulesen und anschließend die einzelnen Organkapitel zu durchforsten.

Was das Kurzlehrbuch in seiner neuen Ausgabe lebendig macht, sind seine „didaktischen Elemente“, die als bunte Kästen quer durchs Buch verteilt sind. Gut für das Staatsexamen und ähnliche Prüfungen: die „IMPP-Hits“. Hier werden „Lieblingsthemen“ des IMPP hervorgehoben. Auch nützlich fürs Studium sind die „Lerntipps“ und die „Cave“ Kästchen, die auf typische Stolperfallen in der Klinik oder in Prüfungssituationen hinweisen. Für den Klinikalltag sind „Merke“, die „Praxistipps“ und die „Klinischen Fälle“ von Vorteil.

Freunde von langen Fließtexten werden am Layout vom Grundmann sicherlich zu bemängeln haben, dass die vielen Kästen, Abbildungen und Graphiken den Lesefluss unterbrechen. Wer aber eher der visuelle Lerntyp ist, wird sich vor allem an den Übersichtsdarstellungen und -tabellen erfreuen, die viele Sachverhalte, wie zum Beispiel Klassifizierungen von Neoplasien, verständlich darstellen. Manche Bilder könnten eine genauere Beschreibung oder

Beschriftung gebrauchen, allerdings sollte man mit einem hohen Anspruch in diesem Bereich wahrscheinlich eher einen Atlas zum Rate ziehen.

Fazit: Das Grundmann - Kurzlehrbuch Pathologie ist ein solides Lehrbuch, was seinen Schwerpunkt sehr studentenfreundlich mehr auf Verständlichkeit und Übersichtlichkeit als auf Ausführlichkeit legt. Man sollte sich von seiner Seitenzahl nicht abschrecken lassen, die Pathologie ist ein umfangreiches Fachgebiet, nur so können auch alle Bereiche abgedeckt werden. Alles in allem also ein gelungenes Werk, was für die Seminar- oder Prüfungsvorbereitungen seinen Zweck erfüllt.

Zusatzbemerkung: Das Grundmann - Kurzlehrbuch Pathologie wurde mir als kostenloses Rezensionsexemplar von Elsevier zur Verfügung gestellt.

Donata von Reibnitz

Studentin der Humanmedizin, 3. Studienjahr